

**AUFTRAG**
**LichtBlick-FahrStrom® mit LICHTBLICK-LADECHIP**
**Auftrag zur Nutzung eines LichtBlick-Ladechips**  
 (nur in Zusammenhang mit einem Stromlieferungsvertrag)

 So einfach geht's: 1. Auftrag ausfüllen, 2. Kopie behalten,  
 3. abschicken per E-Mail an fahrstrom@lichtblick.de

**1. ANTRAGSTELLER/-IN**
 Ich bin Kunde bei LichtBlick, meine Vertragsnummer lautet: 
 Ich bin Neukunde bei LichtBlick (bitte zusätzlich beigefügten Auftrag LichtBlick-Strom ausfüllen)

 Frau  Herr  Firma

  
 Nachname (ggf. Firma, Geschäft, Verein etc.)

   
 Vorname (ggf. Ansprechpartner/-in) Geburtsdatum

  
 Straße Hausnummer

  
 Telefon- oder Mobilnummer tagsüber (für Rückfragen)

   
 Postleitzahl Ort

  
 E-Mail (unbedingt erforderlich für Abrechnung!)

**2. RECHNUNGSANSCHRIFT**

Nur auszufüllen, wenn abweichend von unter Punkt 1. genannter Adresse.

 Frau  Herr  Firma

  
 Nachname (ggf. Firma, Geschäft, Verein etc.)

   
 Vorname (ggf. Ansprechpartner/-in) Geburtsdatum

   
 Straße Hausnummer

   
 Postleitzahl Ort

  
 Telefon- oder Mobilnummer tagsüber (für Rückfragen)

  
 E-Mail (unbedingt erforderlich für Abrechnung!)

**3. EINZUGSERMÄCHTIGUNG**
  
 Nachname Kontoinhaber/-in (ggf. Firma/Geschäft/Verein etc.)

  
 Vorname Kontoinhaber/-in

  
 IBAN

Ich ermächtige die LichtBlick SE, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der LichtBlick SE auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

  
 Datum

  
 Unterschrift Kontoinhaber/-in

**4. VORAUSSETZUNGEN**

Die Vereinbarung zur Nutzung eines Ladechips hat zur Voraussetzung, dass der Kunde mit LichtBlick ein bestehendes Vertragsverhältnis hat bzw. einen solchen Stromlieferungsvertrag zusammen mit dem Auftrag für den LichtBlick Ladechip abschließen wird (Neukunde). Das Vertragsverhältnis betrifft dabei den Stromlieferungsvertrag für Privat- und Gewerbekunden von LichtBlick sowie deren weiteren Produkte wie u.a. KiezStrom, Strom09®, Edelweiß-Strom als auch weitere Co-Branding-Produkte.

Der Kunde erhält mit Abschluss des Auftrags „LichtBlick-FahrStrom® mit LichtBlick-Ladechip“ die Möglichkeit, die Ladeinfrastruktur sowie das Ladenetzwerk der international agierenden Firma The New Motion B.V. und ihrer Tochterunternehmen (u. a. The New Motion Deutschland GmbH) – im Folgenden NewMotion – (Adresse in Deutschland: Berlin, c/o Mindspace, Friedrichstraße 68, 10117 Berlin, Geschäftsführer: Herr Sytse Zuidema, Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Registernummer: HRB: 144800 B) sowie die Ladesäulen von deren Roamingpartnern zu nutzen und sein Elektrofahrzeug an den Ladesäulen aufzuladen. Zu diesem Zweck erhält der Kunde einen RFID-Ladechip mit einer internen UID und einer aufgedruckten Contract-ID von LichtBlick, mit der er sich an den Ladesäulen von NewMotion und deren Roamingpartnern authentifiziert und den Ladechip zum Gebrauch freischalten kann.

Der LichtBlick-Ladechip darf ausschließlich zum Laden an Ladesäulen innerhalb des Netzwerkes von NewMotion verwendet werden. Der Besitz des LichtBlick-Ladechips begründet keinen Anspruch auf Funktionsfähigkeit oder Verfügbarkeit der Ladeinfrastruktur von NewMotion sowie deren Roamingpartnern. Der Ladesäulenbetreiber, welcher beim Ladevorgang an der Ladesäule ausgewiesen ist, verpflichtet sich zur Lieferung des Stroms im gesetzlich vorgegebenen Umfang. LichtBlick hat auf die Lieferung des Stroms im Rahmen der öffentlichen Ladeinfrastruktur keinen Einfluss. Eine Stromlieferung durch LichtBlick an den Ladesäulen findet nicht statt.

Nach der Freischaltung des LichtBlick-Ladechips durch LichtBlick, ist der Kunde zur Nutzung aller Ladesäulen von NewMotion sowie

\*Die Kommunikation mit Ihnen erfolgt digital. Bei Nichtangabe Ihrer E-Mail-Adresse berechnen wir für den Postversand 2,00 € (inkl. MwSt.) pro Rechnungslegung.

von deren Roamingpartnern und zum bargeldlosen Bezug von Strom berechtigt. Die Ladeinfrastruktur von NewMotion und deren Roamingpartnern ist auf der Website my.newmotion.com bzw. über die NewMotion-App einzusehen. Die Freischaltung des LichtBlick-Ladechips erfolgt unverzüglich durch LichtBlick, nachdem der Kunde LichtBlick den Erhalt des LichtBlick-Ladechips bestätigt hat.

Der LichtBlick-Ladechip ist Eigentum von LichtBlick. Im Falle einer Kündigung des LichtBlick-Ladechips bzw. des Stromlieferungsvertrages im Sinne der Ziffer 7 der Vereinbarung wird von LichtBlick die UID-Nummer gesperrt, so dass eine Authentifizierung mit dem LichtBlick-Ladechip nicht mehr möglich ist. Eine Pflicht zur Rückgabe des LichtBlick-Ladechips nach Beendigung des Vertragsverhältnisses besteht nicht. Nach Beendigung dieser Vereinbarung ist der LichtBlick-Ladechip durch den Kunden unbrauchbar zu machen. Der Kunde hat den LichtBlick-Ladechip während der Vertragslaufzeit mit äußerster Sorgfalt zu verwahren und zu verwenden sowie sicherzustellen, dass er durch Unbefugte nicht genutzt wird. Ein Verlust des LichtBlick-Ladechips ist LichtBlick (Tel.: 040-80 80 30 30 oder Mail: fahrstrom@lichtblick.de) unverzüglich mitzuteilen, um die Sperrung des LichtBlick-Ladechips sicherzustellen.

Bis zum Eingang einer solchen Mitteilung bei LichtBlick haftet der Kunde für mögliche missbräuchliche Nutzungen, sofern der Verlust im Verantwortungsbereich des Kunden liegt und eine frühere Mitteilung des Verlustes möglich war. Bei Verlust oder Beschädigung des LichtBlick-Ladechips liefert LichtBlick einen Ersatzchip an den Kunden. Für jede Nachbestellung fällt eine einmalige Zahlung in Höhe von 9,90 EUR (inkl. Umsatzsteuer in der jeweils geltenden Höhe) an, welche dem Kunden separat in Rechnung gestellt wird.

## **5. KOSTEN**

Für die Überlassung und Bereitstellung zur Nutzung des LichtBlick-Ladechips durch LichtBlick wird eine Dienstleistungsgebühr in Höhe von monatlich 1,00 EUR inkl. Umsatzsteuer (0,84 EUR exkl. Umsatzsteuer) von LichtBlick erhoben. Die Dienstleistungsgebühr wird für einen LichtBlick-Ladechip je Vereinbarung in Rechnung gestellt und pro angefangenen Monat der Registrierung des LichtBlick-Ladechips durch LichtBlick erhoben. Die erstmalige Erhebung der Dienstleistungsgebühr erfolgt in dem Monat, in dem nach der Bestätigung des Erhalts des LichtBlick-Ladechips durch den Kunden der LichtBlick-Ladechip durch LichtBlick freigeschaltet wird. Den genauen Termin wird LichtBlick dem Kunden in einem separaten Schreiben mitteilen.

Der einzelne Ladevorgang wird zu den jeweils an den Ladesäulen verbindlich ladevorgangsspezifischen Entgelten und Gebühren abgerechnet. Die ladevorgangsspezifischen Entgelte und Gebühren werden durch die jeweiligen Ladesäulenbetreiber festgelegt und für den Nutzungsvorgang erhoben. Die jeweiligen Kosten für den Nutzungsvorgang, insbesondere die Kosten für die Stromlieferung, sind auf den Ladesäulen ausgewiesen sowie in der NewMotion-App aufgeführt. Auf diese Kosten hat LichtBlick keinen Einfluss, die Kosten werden ohne Änderung an den Kunden weitergereicht.

## **6. ABRECHNUNG**

Abrechnungszeitraum ist der Kalendermonat. Die Abrechnung erfolgt erstmals mit dem Ablauf eines auf den Abrechnungszeitraum folgenden Kalendermonats.

Der Kunde erhält eine vierteljährliche Abrechnung bis zum Ende des Folgemonats von LichtBlick, welche sowohl die Dienstleistungsgebühr als auch die vom Kunden im Abrechnungszeitraum getätigten Ladevorgänge, welche von den Ladesäulenbetreibern in Rechnung gestellt werden, enthält. Der Kunde erhält im Rahmen der quartalsweisen Abrechnung eine Einzelübersicht über die Ladevorgänge (u. a. Datum, Ort, Dauer, Menge) sowie die für den jeweiligen Ladevorgang in Rechnung gestellten Preise der Ladesäulenbetreiber. Die Art der Abrechnung, z. B. per Minute oder per kWh, wird vom jeweiligen Betreiber der Ladesäule festgelegt und für die Abrechnung zwischen LichtBlick und dem Kunden übernommen. Es erfolgt eine elektronische Abrechnung per E-Mail, sofern nichts anderes zwischen dem Kunden und LichtBlick vereinbart ist.

Der Rechnungsbetrag ist 14 Tage nach Erhalt der Abrechnung fällig und wird im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Der Kunde bzw. Kontoinhaber erteilt LichtBlick ein entsprechendes SEPA-Mandat. LichtBlick ist berechtigt, die aus einer vom Kunden zu vertretenden Rückbelastung einer Lastschrift entstehenden Kosten an den Kunden weiterzuberechnen.

Einwände gegen Rechnungsbeträge berechtigen gegenüber LichtBlick nur dann zum Zahlungsaufschub oder zur Zahlungsverweigerung, wenn sich aus den Umständen ergibt, dass ein offensichtlicher Fehler vorliegt.

## **7. NUTZUNG DER LADEINFRASTRUKTUR**

Die Ladesäulen sind gemäß der Bedienungsanleitung bzw. den Nutzungsbedingungen der Ladesäulenbetreiber ausschließlich bestimmungsgemäß und mit der erforderlichen Sorgfalt zu nutzen. Eine Manipulation der Ladesäulen ist untersagt.

Das Elektrofahrzeug, das über die Ladesäule aufgeladen wird, sowie die dazu erforderlichen Hilfsmittel (wie etwa das Ladekabel) müssen jederzeit den geltenden gesetzlichen Vorschriften und den anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Es liegt nicht im Verantwortungsbereich von LichtBlick, wenn das Elektrofahrzeug des Kunden wegen eines Mangels am Elektrofahrzeug oder an den erforderlichen Hilfsmitteln wie Kabeln nicht oder nicht sicher aufgeladen werden kann.

Der Ladevorgang wird durch Autorisierung des Kunden freigegeben und endet entweder mit dem Abmeldevorgang oder dem Ziehen des Steckers.

Schäden, Störungen oder Fehlermeldungen sind an NewMotion zu melden (24-Stunden-Hotline: 030-21502848).

LichtBlick behält sich vor, bei konkreten Hinweisen durch NewMotion auf ein missbräuchliches Nutzen der Ladeinfrastruktur den LichtBlick-Ladechip zu sperren.

## **8. LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG**

Die Vereinbarung zur Nutzung des LichtBlick-Ladechips kommt zustande, sobald LichtBlick den Auftrag des Kunden schriftlich bestätigt, spätestens jedoch an dem Tag, an dem der Kunde den Erhalt des LichtBlick-Ladechips LichtBlick gegenüber bestätigt hat. Der genaue Vertragsbeginn wird dem Kunden separat mitgeteilt. LichtBlick wird den LichtBlick-Ladechip spätestens vier Wochen nach Vertragsbestätigung an die vom Kunden angegebene Adresse senden.

Die Vereinbarung zur Nutzung des LichtBlick-Ladechips läuft auf unbestimmte Zeit und kann jederzeit von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende ohne Angabe von Gründen gekündigt werden. Die Kündigung muss in Textform erfolgen. Mit Beendigung des Stromlieferungsvertrages des Kunden mit LichtBlick endet diese Vereinbarung automatisch zum Ende des Monats,

in dem die Stromlieferung durch LichtBlick endet. Das Recht zur fristlosen Kündigung bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn der Kunde mit der Entrichtung von zwei aufeinanderfolgenden monatlichen Zahlungen in Verzug ist und die fristlose Kündigung zwei Wochen vorher angedroht wurde. Im Falle einer fristlosen Kündigung ist LichtBlick berechtigt, den LichtBlick-Ladechip zu sperren.

Bei einem Umzug endet diese Vereinbarung zur Nutzung des LichtBlick-Ladechips nicht automatisch. Sofern die Beendigung der Stromlieferung durch Kündigung aufgrund eines Umzuges untermonatlich erfolgt, endet die Vereinbarung vier Wochen zum Monatsende, in dem das Kündigungsschreiben bei LichtBlick eingegangen ist.

## **9. HAFTUNG**

Der Kunde haftet für alle Schäden, die durch ihn oder Dritte, denen der Kunde den LichtBlick-Ladechip übergeben hat, an den Ladesäulen verursacht wurden.

Eine Ladesäule funktioniert mit Hilfe von dazu erforderlicher öffentlicher/nichtöffentlicher Kommunikationsinfrastruktur wie etwa mobiler Internetverbindungen. LichtBlick haftet nicht für einen Schaden, der infolge einer Störung der Kommunikationsinfrastruktur entsteht.

Die Haftung von LichtBlick ist – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen, wenn der Schaden lediglich auf einer leicht fahrlässigen Verletzung von nicht wesentlichen Pflichten durch LichtBlick beruht. Nicht wesentliche Pflichten sind solche, auf deren Einhaltung durch LichtBlick der Kunde nicht vertrauen kann. Ferner ist die Haftung von LichtBlick und ihrer Erfüllungsgehilfen im Falle der Fahrlässigkeit auf den vorhersehbaren und vertragstypischen Schaden beschränkt. Die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes (ProdHaftG) und die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit bleiben unberührt.

Im Übrigen richten sich die Haftungs- und Entschädigungsregelungen bei Nichteinhaltung vertraglich vereinbarter Leistungen nach den gesetzlichen Vorschriften.

## **10. WIDERRUF**

### **Widerrufsrecht**

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (LichtBlick SE, Postfach 57 04 43, 22773 Hamburg oder per E-Mail an [info@lichtblick.de](mailto:info@lichtblick.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### **Widerrufsfolgen**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen oder Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## **11. INFORMATION ZUR ONLINE-STREITBEILEGUNG**

Die neue europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform

Hier finden Sie die von der europäischen Kommission bereitgestellte Plattform zur Online-Streitbeilegung:

<http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die außergerichtliche Beilegung ihrer Streitigkeiten im Zusammenhang mit einer Online-Bestellung zu nutzen.

## **12. UNTERSCHRIFT KUNDE**

Hiermit beantrage ich die Ausstellung und Übersendung eines LichtBlick-Ladechips, der mich zur Nutzung des Ladesäulennetzes von NewMotion berechtigt. Mit Unterzeichnung bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Datum

Unterschrift Antragsteller/-in

# Widerrufsformular

Wenn Sie den **LichtBlick-Vertrag** widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück an



## LichtBlick SE Kundenmanagement

Postfach 57 04 43  
22773 Hamburg

oder per

**E-Mail: [info@lichtblick.de](mailto:info@lichtblick.de)**

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen **LichtBlick-Vertrag** über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*):


bestellt am (\*) 

TT	MM	JJJJ
----	----	------

erhalten am (\*) 

TT	MM	JJJJ
----	----	------

Vertragsnummer 

--

Name des/der Verbraucher(s)

--

Anschrift des/der Verbraucher(s)

straße
--------

PLZ	Ort
-----	-----

Datum

TT	MM	JJJJ
----	----	------

Unterschrift

--

(\*) Unzutreffendes bitte streichen.

# Ja, ich will zu LichtBlick-Strom wechseln!

So einfach geht's: 1. Auftrag ausfüllen, 2. Kopie behalten, 3. abschicken per E-Mail an info@lichtblick.de

## 1. Adresse/Stromabnahmestelle

### 1.1. Ihre Kundendaten

Frau  Herr  Firma

Nachname (ggf. Firma, Geschäft, Verein etc.)

Vorname (ggf. Ansprechpartner/-in) Geburtsdatum

Straße Hausnummer

Postleitzahl

Telefon- oder Mobilnummer tagsüber (für Rückfragen)

E-Mail (erforderlich<sup>1</sup>)

### 1.2. Lieferanschrift (bei Umzug bitte die neue Adresse eintragen)

Straße

Hausnummer Zusatz (ggf. Lage: Etage, Hinterhaus etc.)

Postleitzahl Ort

## 2. Daten zur Stromversorgung

Zählernummer (unbedingt erforderlich, ggf. telefonisch nachreichen)

Ich möchte LichtBlick-Strom in meiner/m jetzigen Wohnung/Haus beziehen.

Derzeitiger Stromversorger Abschlag im Monat in €

Kundennummer beim derzeitigen Stromversorger Letzter Jahresstromverbrauch in kWh

Ich ziehe um./Ich bin umgezogen.

Zählerstand in kWh bei Schlüsselübergabe Datum der Schlüsselübergabe

Anzahl Personen im Haushalt Gewünschter Abschlag nach Umzug €

Bitte beachten Sie, dass Sie bei einem Umzug Ihren bisherigen Stromversorger in der/dem vorhergehenden Wohnung/Haus aus rechtl. Gründen selbst kündigen müssen.

## 3. Der LichtBlick-Strompreis

	inkl. MwSt.	exkl. MwSt.
Arbeitspreis:	30,55 Cent/kWh	25,67 Cent/kWh
Grundpreis:	9,95 €/Monat	8,36 €/Monat

(Diese Preise enthalten sämtliche Kostenkomponenten, also auch die Mehrwertsteuer, die Stromsteuer, die Konzessionsabgaben, die Umlage Erneuerbare-Energien-Gesetz, die Umlage Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz, die Kosten der Beschaffung und Vertrieb, die Netznutzungs-entgelte, die Off-Shore-Haftungsumlage, die abschaltbare Lastenumlage, die Umlage nach § 19 StromNEV sowie das vom zuständigen Messstellenbetreiber in Rechnung gestellte Entgelt für den Messstellenbetrieb, soweit diese Kosten LichtBlick vom Messstellenbetreiber in Rechnung gestellt werden).

## 4. Einzugsermächtigung

1 0 8

Nachname Kontoinhaber/-in

Vorname Kontoinhaber/-in

IBAN

Ich ermächtige die LichtBlick SE, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der LichtBlick SE auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datum Unterschrift Kontoinhaber/-in

## 5. Auftrag

5.1. Hiermit erteile ich LichtBlick den Auftrag zur Stromversorgung auf Grundlage der vorstehenden Angaben sowie der allgemeinen Geschäftsbedingungen von LichtBlick.  
5.2. Darüber hinaus erteile ich LichtBlick die Vollmacht, meinen bisherigen Stromliefervertrag zu kündigen (entfällt bei Wohnungswechsel). LichtBlick berechnet hierfür keine Kosten.

### Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (LichtBlick SE, Postfach 57 04 43, 22773 Hamburg oder per E-Mail an info@lichtblick.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Datum Unterschrift Kunde/Kundin

## 6. Prämie

Bitte ausfüllen, wenn Sie von einem LichtBlick-Kunden geworben wurden.

Nachname des Werbers/der Werberin

Vorname des Werbers/der Werberin

Straße Hausnummer

Postleitzahl Ort

Prämienwunsch des Werbers/der Werberin:

- |   |                                     |  |
|---|-------------------------------------|--|
| <b>Euro-Prämie:</b>                             | <b>Einkaufs-Gutschein:</b>          | <b>Sofort-Sachprämie:</b>                      |
| <input type="checkbox"/> 20 Euro-Direkt-Prämie  | <input type="checkbox"/> BestChoice | <input type="checkbox"/> ÖKO-TEST 1-Jahres-Abo |
| <input type="checkbox"/> 20 Euro-Bonus-Prämie   |                                     | <input type="checkbox"/> GEO 1-Jahres-Abo      |
| <input type="checkbox"/> 20 Euro-Spenden-Prämie |                                     |  |

Wichtiger Hinweis: 1) Die Kombination des „Kunden werben Kunden“-Programms mit anderen Aktionen sowie die Barauszahlung der Sachprämien ist nicht möglich. 2) LichtBlick behält sich das Recht vor, nicht mehr lieferbare Prämien durch einen gleichen bzw. höherwertigen Ersatz auszutauschen. 3) Eine Selbstwerbung ist nicht erlaubt, ausgenommen Sie werben sich für ein anderes LichtBlick-Produkt.



# Widerrufsformular

Wenn Sie den **LichtBlick-Vertrag** widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück an



## LichtBlick SE Kundenmanagement

Postfach 57 04 43  
22773 Hamburg

oder per

**E-Mail: [info@lichtblick.de](mailto:info@lichtblick.de)**

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen **LichtBlick-Vertrag** über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*):


bestellt am (\*) 

TT	MM	JJJJ
----	----	------

erhalten am (\*) 

TT	MM	JJJJ
----	----	------

Vertragsnummer 

--

Name des/der Verbraucher(s)

--

Anschrift des/der Verbraucher(s)

straße
--------

PLZ	Ort
-----	-----

Datum

TT	MM	JJJJ
----	----	------

Unterschrift

--

(\*) Unzutreffendes bitte streichen.

# Datenschutzhinweise

Die LichtBlick SE (LichtBlick) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und hält sich strikt an die Regeln der relevanten Datenschutzgesetze, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie der Datenschutzerklärung. Die vorliegende Datenschutzerklärung bezieht sich auf alle im Zusammenhang mit einem Strom- bzw. Gaslieferungsvertrag bzw. mit einem Vertragsschluss betreffend die Schwarm®-Produkte anfallenden personenbezogenen Daten.

## 1 Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist

**LichtBlick SE**  
Zirkusweg 6  
20359 Hamburg  
E-Mail: [datenschutz@lichtblick.de](mailto:datenschutz@lichtblick.de)

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der oben genannten Postadresse mit dem Zusatz „An die Datenschutzbeauftragte“ oder unter der E-Mail-Adresse [datenschutz@lichtblick.de](mailto:datenschutz@lichtblick.de).

## 2 Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

### 2.1 Datenverarbeitung zur Erbringung der vertraglichen Leistungen

LichtBlick verarbeitet Ihre Daten, um die vertraglichen Verhältnisse zwischen Ihnen und LichtBlick abzuwickeln und um Ihnen bedarfsgerechte Vertragsangebote unterbreiten zu können. Die Erhebung der Daten erfolgt dabei insbesondere zum Abschluss eines Strom- und Gaslieferungsvertrages sowie für den Vertragsabschluss betreffend eines der Schwarm®-Produkte. Für Ihre Beauftragung benötigt LichtBlick Ihre korrekten Namens-, Adress-, Zähler- und Zahlungsdaten. Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer werden erfragt, damit LichtBlick Ihnen den Bestelleingang bestätigen und mit Ihnen bei Problemen hinsichtlich der von Ihnen beauftragten Leistung kommunizieren kann. LichtBlick speichert diese zudem zum Zweck der Führung eines Kundenkontos. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Lit. b DS-GVO.

### 2.2 Datenverarbeitung zu Werbezwecken

Im Falle der Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken für Produkte von LichtBlick und für andere Produkte unserer Kooperationspartner holen wir ggf. eine Einwilligung bei Ihnen ein. Die Datenverarbeitung erfolgt sodann auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Lit. a DS-GVO). Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Darüber hinaus nutzt LichtBlick Ihre E-Mail-Adresse für Produktempfehlungen, wenn Sie bereits etwas bei LichtBlick bestellt haben. Diese Produktempfehlungen erhalten Sie von LichtBlick unabhängig davon, ob Sie einen Newsletter abonniert haben. LichtBlick möchte Ihnen auf diese Weise Informationen über Produkte aus ihrem Angebot zukommen lassen, die Sie auf Grundlage Ihrer letzten Einkäufe bei LichtBlick interessieren könnten. Dabei richtet sich LichtBlick streng nach den gesetzlichen Vorgaben. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO, der die Verarbeitung von Daten zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen gestattet, sofern die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Sofern Sie keine Produktempfehlungen oder insgesamt keine werblichen Nachrichten mehr von LichtBlick erhalten wollen, können Sie dem jederzeit widersprechen. Eine Mitteilung in Textform an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten (z. B. E-Mail, Brief) reicht hierfür aus.

### 2.3 Nutzung von Daten zu Marketingzwecken

LichtBlick hat grundsätzlich ein berechtigtes Interesse daran, Ihre Daten zu Marketingzwecken zu nutzen. LichtBlick erhebt die folgenden Daten zu eigenen Marketingzwecken sowie zu Marketingzwecken Dritter: Vorname, Nachname, Postadresse, Geburtsjahr. Die genannten Daten können hierfür auch an Dritte (Werbtreibende) übermittelt werden. LichtBlick ist außerdem dazu berechtigt, den genannten Daten weitere über Sie unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erhobene personenbezogene Daten zu eigenen Marketingzwecken sowie zu Marketingzwecken Dritter (Werbtreibende) hinzuzuspeichern. Eine Übermittlung der hinzugespeicherten Daten an Dritte erfolgt nicht. Außerdem pseudonymisiert/ anonymisiert LichtBlick über Sie erhobene personenbezogene Daten zum Zweck der Nutzung der pseudonymisierten/ anonymisierten Daten für eigene Marketingzwecke sowie für Marketingzwecke Dritter (Werbtreibende). Die pseudonymisierten/anonymisierten Daten können auch dazu genutzt werden, um Sie individualisiert online zu bewerben, wobei die Aussteuerung der Werbung durch einen Dienstleister erfolgen kann. Die Nutzung personenbezogener Daten zu Marketingzwecken erfolgt auf der Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO. Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbe- bzw. Marketingzwecken jederzeit widersprechen.

### 2.4 Datenverarbeitung zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen

Darüber hinaus verarbeitet LichtBlick Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten). Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Lit. c DS-GVO, der die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gestattet.

### 2.5 Datenverarbeitung zur Markt- und Meinungsforschung

LichtBlick verwendet Ihre Daten darüber hinaus zur Markt- und Meinungsforschung. Selbstverständlich nutzen wir diese Daten ausschließlich anonymisiert für statistische Zwecke und nur für LichtBlick. Ihre Antworten bei Umfragen werden nicht an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO, der die Verarbeitung von Daten zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen gestattet, sofern die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen.

### 2.6 Datenverarbeitung zur Qualitätsverbesserung unserer Produkte und unseres Vertriebs

LichtBlick verwendet Ihre Daten zur Sicherstellung einer optimalen Beratung und Betreuung bei Vermittlung und Verkauf unserer Produkte sowie für die Gewährleistung unserer Produktgestaltung und Weiterentwicklung unserer Services. LichtBlick erhebt dazu folgende Daten zum Zweck der Kontrolle der Qualität unserer Mitarbeiter und Vertriebspartner und zum Zweck der Produktverbesserung: Vorname, Nachname, Postadresse, Geburtsjahr, Telefonnummer. Die genannten Daten können hierfür auch an Dritte (Dienstleister) übermittelt werden. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO, der die Verarbeitung von Daten zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen gestattet, sofern die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, die Qualität unserer Dienstleistungen und Produkte zu kontrollieren und unsere Mitarbeiter und Vertriebspartner auszubilden bzw. zu schulen, um den gleichbleibend hohen Standard zu erhalten und den Standard zu verbessern. Es ist unser Ziel, für unsere Kunden die optimale Beratung und Betreuung durch eine bedarfsgerechte Produktgestaltung und Weiterentwicklung unserer Services zu gewährleisten. Zur Wahrung Ihrer berechtigten Interessen verarbeiten wir Ihre Daten nur streng zweckgebunden und achten in angemessener Form darauf, die Nutzung der Daten auf ein Mindestmaß zu beschränken.

### 2.7 Bonitätsprüfung

LichtBlick räumt ihren Kunden die Möglichkeit ein, Dienst- und Kaufleistungen unter Inanspruchnahme unsicherer Zahlungsarten (z. B. Rechnungskauf) zu erwerben. Unternehmen, die ihren Kunden unsichere Zahlungsarten einräumen, haben ein berechtigtes Interesse daran, sich so gut wie möglich vor dem Entstehen von Zahlungsausfällen zu schützen. Dies geschieht unter anderem dadurch, dass vor der Einräumung der Möglichkeit der Inanspruchnahme unsicherer Zahlungsarten die Bonität des jeweiligen Kunden geprüft wird. Im Rahmen dieser Prüfung ist LichtBlick berechtigt, Bonitätsinformationen bei einer externen Auskunftseinholung. LichtBlick arbeitet mit der Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss, zusammen,

von der LichtBlick die dazu benötigten Daten erhält. Zu diesem Zweck übermittelt LichtBlick Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Creditreform Boniversum GmbH. Die Informationen gem. Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung zu der bei der Creditreform Boniversum GmbH stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier: [www.boniversum.de/EU-DSGVO](http://www.boniversum.de/EU-DSGVO).

LichtBlick kann im Rahmen der Bonitätsprüfung mittels des Einsatzes eines automatisierten Prozesses entscheiden, ob sie einen Auftrag des Kunden ablehnt. So kann z. B. bei der Übermittlung einer negativen Bonitätsauskunft durch eine Auskunft automatisiert eine Ablehnung des gewünschten Auftrags erfolgen. Dies erfolgt insbesondere dann, wenn die Auskunft auf eine nicht ausreichende Bonität des Kunden zur Erfüllung seiner Zahlungsverpflichtungen schließen lässt. Sie können LichtBlick gegenüber das Recht geltend machen, dass eine manuelle Überprüfung der automatisierten Entscheidung vorgenommen wird. Die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Bonitätsprüfung erfolgt auf Basis der Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 Lit. b DS-GVO bzw. der Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO. Wir haben grundsätzlich ein berechtigtes Interesse an der Vornahme einer Bonitätsprüfung bei der Auswahl einer unsicheren Zahlungsart durch Sie.

### 2.8 Nutzung von Daten zu Zwecken der Betrugsprävention

Die von Ihnen im Rahmen einer Bestellung angegebenen Daten können durch LichtBlick genutzt werden, um zu überprüfen, ob ein atypischer Bestellvorgang vorliegt. An der Vornahme einer solchen Überprüfung besteht auf Seiten von LichtBlick grundsätzlich ein berechtigtes Interesse. Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO.

### 2.9 Übermittlung von Daten über offene Forderungen an Inkassodienstleister

Sollten Sie offene Rechnungen/Raten trotz wiederholter Mahnung nicht begleichen, kann LichtBlick die für die Durchführung eines Inkassos erforderlichen Daten an einen Inkassodienstleister zum Zweck der Veräußerung der offenen Forderungen übermitteln. Dieser wird dann Forderungsinhaber und macht die Forderung im eigenen Namen geltend. LichtBlick arbeitet mit dem folgenden Inkassodienstleister zusammen: infoscoring Portfoliomanagement International GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden. Die Übermittlung der Daten im Rahmen des Forderungsverkaufs erfolgt auf Basis der Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO.

## 3 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an Dritte nur weitergegeben oder sonst übermittelt, wenn dies zum Zweck der Vertragsanbahnung, -abwicklung oder Abrechnung erforderlich ist (z. B. Weitergabe von Name, Anschrift und Telefonnummer an den Netzbetreiber) oder Sie zuvor eingewilligt haben oder eine gesetzliche Grundlage für die Weitergabe besteht. Sofern es zum Zwecke der Vertragsanbahnung oder -abwicklung oder zur Versendung und Auslieferung von Produkten und Prämien erforderlich ist, erfolgt eine Datenweitergabe an Partnerunternehmen, die zur Unterstützung der Vertragsabwicklung beauftragt worden sind. Die Partner von LichtBlick verpflichten sich zur Einhaltung und Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Den Partnern von LichtBlick ist es nicht gestattet, die Daten anderweitig als zur Vertragsabwicklung zu verwenden. Weiterhin werden entsprechend den vorstehenden Erläuterungen ggf. die personenbezogenen Daten im Rahmen von Bonitätsprüfungen oder an Inkassodienstleister weitergegeben. Bei Kooperationen, bei denen LichtBlick lediglich eine vermittelnde Tätigkeit übernimmt, erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an den Kooperationspartner nur, soweit dies zum Zwecke des Vertragsschlusses und zur Vertragsabwicklung für den Kooperationspartner erforderlich ist. Sowohl der Kooperationspartner als auch LichtBlick werden im Rahmen der Kooperation zur Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet. Diese Pflicht besteht auch nach Beendigung des jeweiligen Vertrages fort. Dritte, die LichtBlick bei der Erbringung der Leistung Ihnen gegenüber unterstützen, sind Dienstleister (dies beinhaltet auch eine Auftragsdatenverarbeitung durch Dritte für LichtBlick), Vorversorger, der zuständige Netzbetreiber bzw. Messstellenbetreiber und IT-Dienstleister.

## 4 Dauer der Datenspeicherung

Grundsätzlich löschen wir Ihre Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, es sei denn, die vorübergehende Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. So speichern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung ergeben. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn volle Jahre. Zudem bewahren wir Ihre Daten für die Zeit auf, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

## 5 Datensicherheit

Ihre persönlichen Daten werden bei uns sicher durch Verschlüsselung übertragen. Dies gilt für Ihre Bestellung und auch für das Kundenlogin. Wir bedienen uns dabei des Codierungssystems SSL (Secure Socket Layer). Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von „http://“ auf „https://“ wechselt, und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile. Des Weiteren sichern wir unsere Webseiten und sonstige Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen ab.

## 6 Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft im Hinblick auf die durch LichtBlick erfolgte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie haben des Weiteren das Recht auf Löschung der über Sie bei LichtBlick gespeicherten personenbezogenen Daten, insofern eine gesetzliche Ausnahme von dem Recht auf Löschung nicht gegeben ist. Sie können außerdem der Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis eines berechtigten Interesses durch LichtBlick widersprechen, insofern seitens LichtBlick nicht ein überwiegendes Interesse an der Verarbeitung besteht. Sie haben außerdem das Recht, dass über Sie gespeicherte unrichtige personenbezogene Daten berichtigt bzw. unvollständige personenbezogene Daten ergänzt werden. Weiterhin haben Sie das Recht, von Ihnen LichtBlick gegenüber bereitgestellte Daten, die LichtBlick auf Basis einer Einwilligung verarbeitet hat oder deren Verarbeitung zur Eingabe oder Erfüllung eines Vertrags erforderlich gewesen ist, in einem gängigen Format an Sie oder einen von Ihnen benannten Dritten übermittelt zu bekommen (Recht auf Datenübertragbarkeit). Soweit LichtBlick Daten auf Basis einer durch Sie erteilten Einwilligung verarbeitet, haben Sie jederzeit das Recht, die erteilte Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung hat nicht zur Folge, dass die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs auf Basis der Einwilligung erfolgte Datenverarbeitung unwirksam wird. Die zuvor genannten, Ihnen gegenüber LichtBlick zustehenden Rechte können Sie LichtBlick gegenüber geltend machen. Daneben haben Sie die Möglichkeit, sich an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für LichtBlick zuständige Behörde ist:

Freie und Hansestadt Hamburg  
Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Prof. Dr. Johannes Caspar  
Klosterwall 6  
20095 Hamburg

Stand: August 2019